

(Read free) Gestik und die therapeutische Beziehung. ber nichtsprachliches Verhalten in der Psychotherapie.

## **Gestik und die therapeutische Beziehung. ber nichtsprachliches Verhalten in der Psychotherapie.**

Von Ulrich Streeck

ePub | \*DOC | audiobook | ebooks | Download PDF



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrank: #571133 in BcherVerffentlicht am: 2009-02-12Abmessungen: 8.27 x .28b x 5.311, .0 Pfund Einband: Taschenbuch92 Seiten | File size: 19.Mb

**Von Ulrich Streeck : Gestik und die therapeutische Beziehung. ber nichtsprachliches Verhalten in der Psychotherapie.** before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Gestik und die therapeutische Beziehung. ber nichtsprachliches Verhalten in der Psychotherapie.:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen0 von 3 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Was der

Therapeut gern bersieht Von andreasernsttheodor Interessiert Ulrich Streeck. Ein langjährig erfahrener Arzt und Psychotherapeut befasst sich mit den kleinen, aber oft so wichtigen Dingen zwischen Couch und Stuhl.

Kurzbeschreibung Um das therapeutische Geschehen in seiner Komplexität ausreichend zu verstehen, gilt es nicht nur die verbale Kommunikation zwischen Patient und Psychotherapeut, sondern auch deren nichtsprachliches, körperliches Verhalten richtig zu deuten. Dieses Buch erlutert, dass nichtsprachliches Verhalten in der Geschichte der Psychotherapie zunächst vor allem als Ausdrucksmittel bewussten und unbewussten seelischen Erlebens aufgefasst wurde. Anhand anschaulicher Beispiele aus der klinischen Praxis wird sodann gezeigt, dass nichtsprachliches, gestisches Verhalten tatsächlich weitaus vielfältigere Funktionen hat, deren Beachtung wichtige Hinweise auf die therapeutische Beziehung liefert. über den Autor und weitere Mitwirkende Prof. Dr. med. Ulrich Streeck ist langjähriger ärztlicher Leiter des Krankenhauses Tiefenbrunn und Professor für Psychotherapie und psychosomatische Medizin an der Universität Göttingen.